

Sehr geehrte Eltern/Erziehungsberechtigte!

Wie Sie vielleicht wissen, haben wir Daltonlehrer/innen der KMS Hörnesgasse ein **Kompetenzenprofil für Mathematik** entwickelt. Uns interessiert auch ihre Meinung dazu. Wir fragen Sie weder nach Ihrem Namen noch dem Ihres Kindes. Ihre Antworten haben keinerlei Auswirkungen auf die Noten. Sie helfen uns damit nur, das Kompetenzenprofil und damit den Mathematikunterricht an unserer Schule zu verbessern.

Bitte kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an bzw. beantworten Sie die Fragen mit einigen Stichworten oder Sätzen. Das dauert ca. 10 Minuten. Bitte geben Sie den Fragebogen binnen einer Woche zurück.

1. Welche Einstellung haben Sie allgemein zur schulischen Leistung Ihres Kindes?

- Mir ist egal, was mein Kind in der Schule lernt.
- Mir ist wichtig, was mein Kind in der Schule lernt, aber ich habe wenig Zeit um mich darum zu kümmern
- Mir ist wichtig, was mein Kind in der Schule lernt, und ich nehme mir regelmäßig Zeit dafür.

2. Gefällt ihnen die Gestaltung des Kompetenzenprofils für Mathematik?

ja nein keine Angabe

3. Hat ihr Kind Ihnen die Arbeit mit dem Kompetenzenprofil schon einmal erklärt?

ja nein kann mich nicht erinnern

4. Stimmt ihre Einschätzung der "Überfachlichen Kompetenzen" Ihres Kindes mit der Darstellung auf dem Spinnennetz (erste Seite) überein?

ja nein teilweise

Ich stimme mit den Lehrer/innen überein, weil...

Ich stimme mit den Lehrer/innen nicht überein, weil...

5. Was lernt Ihr Kind gerade in Mathematik?

6. Wann bekommt ihr Kind ein Pickerl für die "Fachlichen Kompetenzen" (innere Doppelseite)?

Mein Kind bekommt ein Pickerl, wenn ...

7. Sind Sie informiert, wie viele Pickerln ihr Kind bereits haben könnte?

ja nein

8. Was bedeuten die vier Körbe auf der Rückseite des Kompetenzprofils?

Das weiß ich, und zwar...

Das weiß ich nicht.

9. Wie finden Sie das Kompetenzprofil insgesamt?

sehr sinnvoll

wenig sinnvoll

gar nicht sinnvoll

Bitte begründen Sie Ihre Meinung:

10. Haben Sie noch Fragen zum Kompetenzprofil?

Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihre Meinung!

Christa Hartl und Wilhelm Naber